**Immo-Lobby:
Übersicht Spenden der Immobilienlobby nach Parteien
Stand: 27.08.25, alle Angaben auf Grundlage der Parteispenden-Datenbank von Lobbycontrol, der durch den Deutschen Bundestag veröffentlichten Großspenden und der Rechenschaftsberichte der Parteien[[1]](#footnote-1)**

**Spenden aus der Immobilienlobby nach Parteien zwischen 2000 und August 2025**

|  |  |
| --- | --- |
| **Partei** | **Spendensumme in Euro** |
| CDU | 6.883.638,64 |
| FDP | 2.883.319,80 |
| CSU | 2.173.191,11 |
| SPD | 810.899,00 |
| AfD | 422.550,00 |
| Grüne | 325.000,00 |
| Basis  | 59.270,92 |
| **SUMME** | **13.557.869,47** |

**Spenden aus der Immobilienlobby nach Parteien zwischen 2021 und 2025 (inkl. Wahlkampf ´21)**

|  |  |
| --- | --- |
| **Partei** | **Spendensumme in Euro** |
| CDU | 3.283.600,68 |
| FDP | 1.212.002,00 |
| SPD | 404.309,00 |
| CSU | 310.580,00 |
| Grüne | 310.000,00 |
| AfD | 265.050,00 |
| Basis  | 59.270,92 |
| **SUMME** | **5.844.812,60** |

**Spenden aus der Immobilienlobby nach Parteien im Jahr 2024**

|  |  |
| --- | --- |
| **Partei** | **Spendensumme in Euro** |
| CDU | 850.000,00 |
| FDP | 140.000,00 |
| SPD | 60.000,00 |
| CSU | 50.000,00 |
| **SUMME** | **1.100.000,00** |

**Zum Vergleich – Gesamtgroßspenden an Parteien 2024 laut statista: 18.664.968,14€ (Anteil Immo-Lobby ca. 1/18 od. 5,6%)**

**Spenden aus der Immobilienlobby nach Parteien im Wahlkampf 2024/25 (ab dem Aus der Ampel am 06.11.2024 bis zum Wahltag)**

|  |  |
| --- | --- |
| **Partei** | **Spendensumme in Euro** |
| CDU | 740.000,00  |
| FDP |  280.000,00  |
| SPD | 60.000,00 |
| CSU | 50.000,00 |
| **SUMME** | **1.130.000,00** |

**Zum Vergleich – Gesamtgroßspenden an Parteien im Wahlkampf laut statista: rund 24,2 Mio. € (Anteil Immo-Lobby ca. 1/24 od. 4,2%)**

**Bisherige Spenden aus der Immobilienlobby nach Parteien im Jahr 2025**

|  |  |
| --- | --- |
| **Partei** | **Spendensumme in Euro**  |
| CDU | 733.000,00 |
| FDP | 140.000,00 |
| CSU | 50.000,00 |
| **SUMME** | **923.000,00** |

**Zum Vergleich – Bisherige Gesamtgroßspenden an Parteien 2025, Stand 9.7. laust statista: rund 20,5 Mio. € (Anteil Immo-Lobby ca. 1/20 od. 5%)**

**Zum Vergleich: Der Anteil das Baugewerbes an der Bruttowertschöpfung betrug 2024 5,4%.**

Seit dem Aus der Ampel am 6. November 2024 ist die Spendenbereitschaft auch in der Immobilienbranche buchstäblich in die Höhe geschossen. Ganz deutlich wird, welche Parteien die Lobby favorisiert. Unangefochten auf Platz 1 der Wahlkampfspenden steht – wie eigentlich immer – die CDU, die 740.000€ kassierte. Es folgt, trotz oder vielleicht auch wegen der Absehbaren Wahlniederlage dieser Partei die FDP, die 140.000€ erhielt. SPD und CSU bekamen immerhin noch 60.000 bzw. 50.000€ überwiesen. Damit spendierte die Immobilienlobby insgesamt 1.130.000€ allein im Wahlkampf. Das ist etwas mehr als im gesamten Jahr 2024, in dem 1.100.000€ zusammengekommen. In 2025 gingen insgesamt bisher 923.000€ ein. Auch hier führt die CDU deutlich mit 733.000€, es folgen FDP mit 140.000€ und CSU mit 50.000€. Die Immobilienlobby kann sich also sicher sein, dass sie weiterhin die Politik bekommt, die sie will – zulasten der Mieter\*innen, die sich schon jetzt kaum noch eine Wohnung in einer deutschen Großstadt leisten können.

Auffällig ist, dass sowohl CDU, als auch FDP in der vergangenen Wahlperiode (Wahlkämpfe ´21 und ´25 inkludiert) jeweils fast die Hälfte aller Spenden eingenommen haben, die sie seit dem Jahr 2000 insgesamt bekommen haben. Das zeigt: die Immo-Lobby wird spendierfreudiger und ist interessiert daran, dass es politisch genauso weitergeht wie bisher. Dabei liegt der Anteil von Spenden aus der Immobilienwirtschaft an den Gesamtgroßspenden bei ca. 5%.

1. **Hinweise zur Methode**

Ausgewertet wurden die Daten aus der Partei-Spenden Datenbank von Lobbycontrol. Diese umfasst die Spenden aus den Rechenschaftsberichten der Parteien von 2000 bis 2021. Außerdem enthält sie die angezeigten Großspenden über 50 000€ für die Jahre 2019 bis 2023 und anschließend die angezeigten Großspenden über 35.000€ bis 27.08.2025.

Die Daten wurden mittels einer Abfrage der Schlagworte „Immobilien, Wohnen, Bau“ zusammengetragen. Zusätzlich wurden aus Zeitungsartikeln bekannte Immobilienunternehmer, wie beispielsweise Christoph Gröner, in die Abfrage einbezogen.

Berücksichtigt wurden dabei alle Unternehmen im Immobilien- und Wohnungsbausektor. Nicht berücksichtigt wurden Unternehmen deren Hauptgeschäftsfeld im Tiefbau liegt. Ebenso wurden Unternehmen mit dem Schwerpunkt Baumaterialien und Logistik sowie Bausparkassen exkludiert.

Es handelt sich somit um eine eher konservative Herangehensweise.

Die verwendeten Daten umfassen 219 Spenden von 118 Unternehmen und Privatpersonen. Nicht berücksichtigt wurden 21 Spenden (siehe Absatz 3). [↑](#footnote-ref-1)